

Robin Knödler qualifiziert sich für den Schwerpunkt

Am Sonntag, 23.03. fand in Murrhardt die Bezirksrangliste der Jugend statt. Bei der Bezirksrangliste treffen die Besten aus den vorangegangenen Kreisranglisten aus Backnang, Schorndorf, Schwäbisch Gmünd und Waiblingen plus der vornominierten Spieler aufeinander. Über die Kreisrangliste wenige Wochen zuvor qualifizierten sich neben 2 vornominierte Spieler insgesamt 4 Spieler von der SGB. Jede Altersklasse wurde mit 12 Spielern aufgefüllt, so dass jeder 11 Spiele absolvieren musste. Die ersten beiden jedes Jahrgangs bzw. Konkurrenz qualifizieren sich für die weiterführende Schwerpunktrangliste im April.

Morgens starteten die Jungen U11 bis U14. Bei den **Jungen U12** gingen insgesamt 10 Jungs an den Start, davon stellte die SGB gleich 2 Spieler. **Oliver Janocha** und **Vincent Kammerer**, welcher als Ersatzmann nachgerückt ist und seine 1. Teilnahme an so einem Turnier bestritt. Unsere Jungs konnten an dem Tag leider nicht ganz ihre Höchstleistungen bringen, weshalb beide mit 2:7 Spielen sich eher unter Wert geschlagen haben. **Platz 7** für Vincent und **Platz 8** für Oli.

Bei den **Jungen U13** schickte man mit **Robin Knödler** einen heißen Kandidaten um die Qualifikation für den Schwerpunkt ins Rennen. Mit kräftezehrenden 11 Spielen war hier die Konkurrenz voll besetzt. Neben überwiegend klaren 3:0 Siegen musste sich Robin gegen den 3. Platzierten im 5. Satz knapp geschlagen geben. Da hier die ersten drei Spieler jeweils 10:1 Spiele aufwiesen, musste hier das Satzverhältnis entscheiden. Mit nur einem Satz musste sich Robin dem Sieger der Rangliste geschlagen geben und erreichte die goldene Mitte, **Platz Zwei**. Damit qualifizierte er sich für den Schwerpunkt im April – Herzlichen Glückwunsch!

Mittags um 14 Uhr starteten die Jungen U15 und U18 sowie die Mädchen in den Wettbewerb

Bei den **Jungen U15** startete **Niko Knödler** in einem 12er Feld. Mit einem positiven Spielverhältnis von 6:5 Spielen belegt er hier die goldene Mitte, **Platz 6**. Dabei gelang ihm besonders gegen die vor ihm platzierten Spieler den einen oder anderen Sieg. 2 bittere 5-Satz-Niederlagen verhinderten jedoch eine bessere Platzierung. Leider ging am Ende des Tages auch die Kondition und Konzentration etwas verloren, so dass man um 19:15 Uhr froh war, die Heimreise antreten zu können.



Neben den Jungs gingen wir auch mit 3 Mädels an den Start, welche ohne Qualifikation teilnehmen durften. Die Kleinste war dabei die Größte:

Alisia Janocha startete bei den **U11er Mädels** mit 7 Jahren als eine der jüngsten Teilnehmerinnen. Sie erkämpfte sich einen hervorragenden **3. Platz** und verpasste auf Grund des schlechteren Satzverhältnisses nur knapp die Qualifikation zum Schwerpunkt.

Auch **Karem Theurgarten** bei den **Mädchen U12** spielte eine gute Rangliste. Mit 2:5 Spielen erreicht sie hier einen akzeptablen **6. Platz**. Mit etwas mehr Mut, wäre dennoch mehr drin gewesen.

Heike Gerst startete als Mitfavoritin in die **Mädchen U18** Konkurrenz. Da die U15er zu wenige Teilnehmer hatten, wurde diese mit den U18er Mädchen zusammengelegt und ausgetragen. Somit hatte Heike ebenfalls 12 Spiele. Mit 9:2 Spielen erspielte sie sich einen hervorragenden **3. Platz**. Gegen die 1. Platzierte musste sie sich nur knapp 2:3 geschlagen geben. Gegen die hinter ihr platzierten Spielerinnen hatte sie keinerlei Probleme und konnte alle souverän 3:0 für sich entscheiden. Damit verpasste sie nur knapp die Qualifikation zur Schwerpunktrangliste.

